

MITGLIEDER
WERBENWann und wo werden Mitglieder
geworben?

1. Es ist immer der richtige Zeitpunkt, Mitglieder zu werben.
2. Jedes Mitglied kann Werber/Werberin werden.
3. Werbt in eurem Freundes-, Familien- und Bekanntenkreis.

Mitgliederwerbung im Wahlkampf

Die Erfahrungen zeigen: Wahlkampfzeit ist Neumitgliederzeit! Rund 80 % der Neueintritte 2005 traten aufgrund der Bundestagswahl 2005 der SPD bei.

Im Internet Mitglied werden: Der Eintritt ist einfach: Verweist auf das Formular im Internet: www.mitmachen.spd.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
SPD-Landesverband
Berlin

Redaktion:
Ulrich Horb (v.i.S.d.P.)

Anschrift:
Müllerstr. 163
13353 Berlin
Tel.: 030-4692150
Fax: 030-4692240
Mail: vorwaerts@spd-berlin.de

FOTO: SPD

VIELE NEUEINTRITTE IN BERLIN

Aber: Mitgliederwerbung bleibt dauerhafte Aufgabe

Bei der bundesweiten Mitgliederkampagne hat der Berliner Landesverband am besten abgeschnitten. Dennoch sei das kein Grund, sich zurückzulehnen, sagt der stellvertretende Landesvorsitzende Marc Schulte. „Mitgliederwerbung muss eine dauerhafte Aufgabe bleiben. Nur als starke Mitgliederpartei können wir uns erfolgreich für mehr soziale Gerechtigkeit einsetzen. Mehr Mitglieder bedeuten eine bessere Verankerung in der Bevölkerung und mehr Durchsetzungskraft. Nur eine lebendige und aktive Partei hat die Ausstrahlung, die wir brauchen, um unsere Ziele zu erreichen.“

Im vergangenen Jahr hatte die Bundes-SPD das ehrgeizige Ziel vorgegeben, auf den jeweiligen Mitgliederbestand vom 1. Juni 2006 zehn Prozent neue Mitglieder zu gewinnen. Damit wäre der Mitgliederverlust durch Sterbefälle oder Austritte ausgeglichen worden. Im Bundesdurchschnitt gelang das nur knapp zur Hälfte: Erreicht wurden 44,78 Prozent des vorgegebenen Ziels. Die Berliner SPD schaffte als bester Landesverband 77 Prozent. Besonders hohe Zuwächse hatten die Kreise Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg. Letzterer war mit 229,73 Prozent sogar der beste Unterbezirk bundesweit.

„Dreh- und Angelpunkt für eine erfolgreiche Mitgliederwerbung ist die Abteilung“, sagt Marc Schulte, der die im vergangenen Jahr gestartete Projektgruppe Mitgliederwerbung leitete. In dieser Arbeitsgruppe wurde die Idee eines Kleintalerfonds entwickelt, um



spannende und neue Abteilungsaktivitäten zu entwickeln. Neumitglieder erhalten jetzt ein Scheckheft mit zahlrei-

chen Informationsangeboten. Marc Schulte: „Wer in die SPD eintritt, will in der Regel auch mitwirken, etwas bewegen und verändern. Diese Erwartungen dürfen wir nicht enttäuschen. Deswegen hat der Landesverband schon seit längerer Zeit Veranstaltungen organisiert, wo Neumitglieder zum Beispiel ihre Bundestagsabgeordneten kennen lernen können, aber auch Anregungen für die Arbeit vor Ort bekommen.“

Die Mitgliederwerbung soll ein fester Bestandteil der SPD-Arbeit sowohl in den Abteilungen wie in den Arbeitsgemeinschaften werden, so sieht es der Parteivorstand vor. Entsprechende Aktivitäten sollen künftig in den Rechenschaftsberichten aufgeführt werden, in allen Gliederungen soll das Thema regelmäßig auf der Tagesordnung stehen und ein Vorstandsmitglied mit der Aufgabe der Mitgliederbindung und Mitgliederwerbung beauftragt werden. ■ uh

SPD WEIßENSEE-CITY WÄCHST
Mitgliederentwicklung gegen den Trend

Gegen den Trend wächst die Mitgliederzahl der SPD-Abteilung Weißensee-City. Erstmals wurde nun die Marke von 80 Mitgliedern geknackt.

Auch eine Überalterung der SPD kann der Vorsitzende der Abteilung, Dennis Buchner, nicht feststellen: „Fast 40 Prozent unserer Mitglieder sind unter 35 Jahren, 20 Prozent sind über 60. Das ist aber nicht entscheidend - die Mischung muss stimmen.“ Bei den Neueintritten überwiegen laut Buchner die 20-

25jährigen: „Zumindest bei einem Teil der Schüler und Studenten gibt es Interesse, sich einzumischen und die Gestaltung von Politik nicht immer den anderen zu überlassen. Das macht Hoffnung.“ Die SPD Weißensee-City diskutiert monatlich über Politik. Das betrifft Stadtteilpolitik genauso wie Landes- und Bundespolitik. Darüber hinaus werden regelmäßig kulturelle und politische Veranstaltungen organisiert und auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz. ■ DB

DIE IMMER-DABEI-BEITRITTSERKLÄRUNG

Ausschneiden, mitnehmen und an Freunde und Bekannte weitergeben

bitte zurücksenden an:
SPD Berlin
Mitgliederservice
Müllerstr. 163
13353 Berlin

Beitrittserklärung | bitte ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen

Name	Vorname	
PLZ + Wohnort	Straße + Hausnummer	
geboren Tag / Monat / Jahr	Staatsangehörigkeit	E-Mail-Adresse privat
Tel. + Fax privat	Tel. + Fax geschäftlich	Handy privat
Beruf	frühere SPD-Mitgliedschaft von-bis	Gewerkschaft
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich
Beschäftigungsverhältnis	<input type="checkbox"/> Angestellte/r	<input type="checkbox"/> Arbeiter/in
	<input type="checkbox"/> Hausfrau/-mann	<input type="checkbox"/> Rentner/in
	<input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter	<input type="checkbox"/> Student/in
	<input type="checkbox"/> Selbstständig	<input type="checkbox"/> Pensionär/in
	<input type="checkbox"/> Schüler/in	<input type="checkbox"/> Azubi
	<input type="checkbox"/> Berufssoldat/in	<input type="checkbox"/> ohne

Meine personenbezogenen Daten werden entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz und der Datenschutzrichtlinie der SPD erhoben, verarbeitet und genutzt, soweit dies für die Parteiarbeit und die Mitgliederbetreuung und -bindung - so z. B. für die SPD-Card - erforderlich ist.

Datum	Unterschrift
Einzugsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag	
Hiermit ermächtige ich die SPD widerruflich, meinen Parteibeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos per Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die daraus entstehenden Kosten gehen zu meinen Lasten.	
Einzugsrhythmus	<input type="checkbox"/> vierteljährlich <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich
Beitrag EUR pro Monat	Kontoinhaber/in
Kontonummer	Bankleitzahl
	Geldinstitut
Datum	Unterschrift des Kontoinhabers